

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1862**

12.1.1862

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 12. Januar 1862.

Erster Großer Maskenball.

Anfang: Abends 7 Uhr. Ende: Morgens 3 Uhr.

Kasse und Zugänge werden um 6 Uhr geöffnet.

I. Ballordnung.

- 1) Der Zugang zu dem Saale und den dazu gehörigen Räumen ist Herren und Damen nur in anständigen Maskenanzügen, verlarvt oder nicht verlarvt, oder den Herren im Frack mit Maskenzeichen und den Damen in Ballanzug gestattet.
- 2) Ueberkleider, Stöcke, Regenschirme zc. sind in der Eintrittshalle gegen Marken abzulegen.
- 3) In zwei mit der erforderlichen Aufschrift versehenen Zimmern des linken Parterre-Corridors werden Dominos, Larven und Maskenzeichen verliehen oder verkauft. Ein von der Theater-Verwaltung geprüfter und angeschlagener Tarif setzt die Preise, die die Verleiher einzuhalten haben, fest.
- 4) Speisen und Getränke werden in den Restaurationsräumen nach geprüften Preisen abgegeben.

II. Billet-Verkauf.

Eintritts-Billets sind vom 6. Januar an bei der Billetcassierin Frau Lang, innerer Zirkel Nr. 6, und am Ballabend auch an der Cassé zu haben.

Bis Mittwoch den 8. Januar um 12 Uhr Mittags bleibt den Theater-Abonnenten der ersten Ranglogen das Recht auf ihre Plätze vorbehalten.

VI. Tanz-Ordnung.

- | | |
|--|------------------|
| Nro. 1. Marsch aus dem Sommernachtstraum . . . | von Mendelssohn. |
| „ 2. Walzer „Die Tanzlieder“ | „ Gung'l. |
| „ 3. Polka-Mazurka | „ Faust. |
| „ 4. Galopp „Die Nachtschwärmer“ | „ Herfurth. |
| „ 5. Camélien-Polka | „ Strauss. |
| „ 6. Walzer „Momente aus dem Leben einer Dame“ | „ Swoboda. |
| „ 7. Alceste-Galopp | „ Herfurth. |
| „ 8. Polka-Mazurka | „ Strauss. |

III. Eintrittspreise.

Zum Saal, der ersten Gallerie und dem zweiten Range, sowie den Restaurationslokalen des ersten Ranges	1 fl. 12 fr.
Zu den reservirten Logen des ersten Ranges, mit dem Recht des Besuches aller andern Räume	2 fl. 20 fr.
Zuschauerplätze des dritten Ranges, zum Sitzen	30 fr.
„ „ „ „ „ Stehen	18 fr.
„ „ „ „ „ vierten „	12 fr.

IV. Contre-Marquén.

Contremarquén, um das Hoftheatergebäude verlassen zu können, werden den Ballbesuchern erst von 11 Uhr ab ertheilt. Ohne Vorzeigung einer solchen ist der Wiedereintritt nicht erlaubt. Die Zuschauer des dritten und vierten Ranges haben keinen Anspruch hierauf und müssen bei etwaigem Wiedereintritt von neuem eine Karte lösen.

V. Glücksurne.

Zum Besten der Armen von Karlsruhe wird Namens der Großh. Armencommission im Ballsaale eine Glücksurne aufgestellt.

- | | |
|-------------------------------------|-----------|
| Nro. 9. Johanna-Quadrille | „ Parlow. |
|-------------------------------------|-----------|

Pause 1 Stunde.

- | | |
|---|------------|
| „ 10. Fest-Marsch | „ Bilsé. |
| „ 11. Walzer „Die Gräfenberger“ | „ Gung'l. |
| „ 12. Federball-Galopp | „ Faust. |
| „ 13. Silvester-Quadrille | „ Leutner. |
| „ 14. Electrisir-Polka | „ Faust. |

Die Tanzordner sind durch eine weisse Binde am linken Oberarm kenntlich, und es wolle das tanzende Publikum deren Anordnungen willige Folge leisten.

B. E. : : . 804 fl. 4 k.